

## Bewertung von Energiekonzepten für ein Museumsdorf

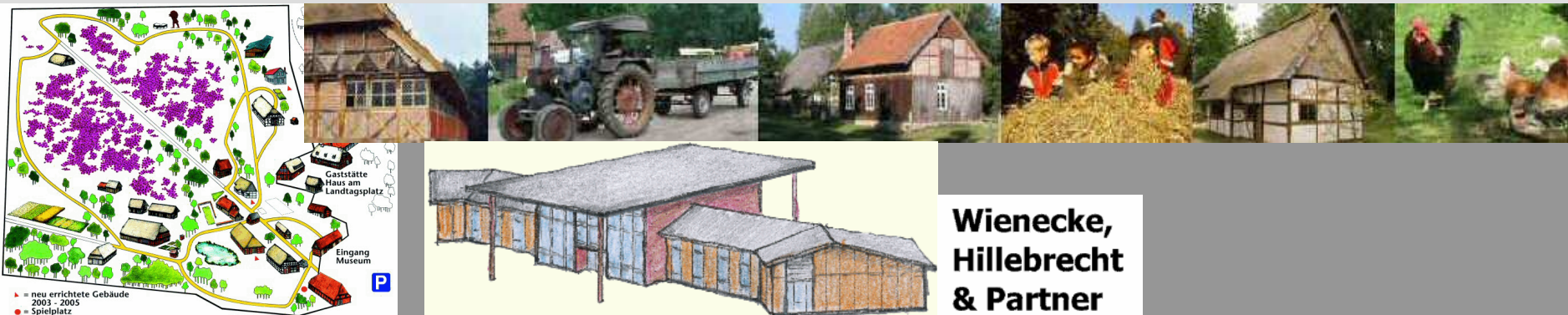
Museumsdorf Hösseringen  
Suderburg, LK UE



### Aufgabe:

Am Landtagsplatz des ehemaligen Fürstentums Lüneburg entsteht seit 1975 **das Freilichtmuseum der Lüneburger Heide**. Umgeben ist das Museumsdorf von großen Waldungen, die zumeist erst seit der Aufforstung der Heideflächen vor ca. hundert Jahren aufgewachsen sind. Das Freigelände des Museums umfasst ca. 10 ha. In den eingerichteten Gebäuden wird das ländliche Wohnen und Arbeiten der Zeit von 1600 bis 1950 der Heideregion dargestellt. Umfassende Dauerausstellungen zeigen Imkerei, Schafhaltung, Spinnen & Weben und Schmieden. Auch eine Sägerei und Stellmacherei vermitteln Einblicke.

Aktuell entsteht ein neues Eingangsgebäude. In diesem Zuge soll die Energieversorgung des gesamten Geländes modernisiert und hinsichtlich geringer Betriebskosten optimiert werden. Die Museumsgebäude müssen ganzjährig temperiert werden, um die Bausubstanz zu erhalten.



### Lösungsansatz:

Im Rahmen einer durch das TZEW vermittelten Vor-Ort-Beratung durch das Ingenieurbüro WHP wurden mehrere Konzepte diskutiert.

Unter anderem wurden verschiedene BHKW-Konfigurationen und Gasbrennwertheizungen verglichen. Daran anschließend hat WHP durch Modellrechnungen einen Wirtschaftlichkeitsvergleich durchgeführt.

Dadurch konnte die Lösung mit den geringsten Betriebskosten gefunden werden. Das vorgeschlagene Konzept wird zur Zeit umgesetzt und die Eröffnung des neuen Eingangsgebäudes ist für August 2010 geplant.